

# Inklusion in aller Munde

**Beitrag von „Jule13“ vom 17. Juni 2014 17:45**

Deine Umfrage wird nur dann eine Aussagekraft haben, wenn Du weißt, von welcher Umsetzungsart von Inklusion der jeweilige Befragte überhaupt spricht.

Natürlich wird man als Lehrkraft nicht inklusiv arbeiten wollen, noch würde man als Eltern sein besonderes Kind inklusiv beschulen lassen wollen, wenn in der Klasse 30 Schüler sitzen, drei davon ESE, und nur eine Lehrkraft zur Verfügung steht, die dafür sorgen muss, dass die Klasse ordentlich unterrichtet wird und die Förderkinder ihren vom sporadisch reinschauenden Förderlehrer erstellten Förderplan abarbeiten.

Wenn ich aber durchgängig einen Förderlehrer an meiner Seite habe, die Klasse nicht zu groß ist und die Inklusion nach einem funktionierenden Konzept umgesetzt wird: Klar, dann möchte ich so unterrichten und würde auch mein besonderes Kind so beschulen lassen.